

Osthavel-
Kreis.



ländisches
Blatt.

Erscheint jeden Mittwoch und Sonnabend.
Preis: vierteljährlich 8 Sgr. 6 Pf.

Insertions-Gebühren für die Spalten-
Zeile 1 Sgr.

Anzeigen werden bis Dienstag und Freitag,
Vormittags 10 Uhr, angenommen.

Nr. 60.

Nauen, Sonnabend den 7. August

1858.

Amtlicher Theil.

Steckbriefs-Erledigung.

Der unterm 27. Juli d. J. hinter den Musikier Theodor Kühne aus Spandau erlassene Steckbrief ist durch Festnahme des zc. Kühne erledigt.

Nauen, den 2. August 1858.

Der Königliche Landrath
W i l d e n s.

Bekanntmachung.

In dem Concurse über das Vermögen des Kohgerbers Wilhelm Markgraf hiersebst ist zur Wiederholung der Verhandlung und Beschlußfassung über einen Accord Termin auf

den 3. September cr., Vormittags 10 Uhr,

in unserm Gerichtssaal, Terminnummer Nr. 1, vor dem unterzeichneten Commissar, Kreisgericht-Rath Simon, anberaumt worden. Die Theilnehmenden werden hiervon mit dem Bemerkten in Kenntniß gesetzt, daß alle festgestellten oder vorläufig zugelassenen Forderungen der Concursgläubiger, soweit für dieselben weder ein Vorrecht, noch ein Hypothekenrecht, Pfandrecht oder anderes Absonderungsrecht in Anspruch genommen wird, zur Theilnahme an der Beschlußfassung über den Accord berechtigen.

Potsdam, den 14. Juli 1858.

Königliches Kreisgericht.

Des Commissar des Concurse:
S i m o n.

Nothwendiger Verkauf.

Königl. Kreisgericht, 1te Abtheilung, zu Spandau.
Spandau, den 21. Juli 1858.

Das zum Nachlasse des Krug-Gutsbesizers Friedr. Carl Heinrich Sommerfeldt gehörige, im Dorfe Dyroß belegene Kruggut, abgetheilt auf 2,500 Thlr., soll

am 15. November 1858, Vormittags 11 Uhr,

an hiesiger Gerichtsstelle subhastirt werden.

Gläubiger, welche wegen einer aus dem Hypotheken-Buche nicht ersichtlichen Real-Forderung aus den Kaufgeldern Befriedigung suchen, haben ihren Anspruch bei dem Gericht anzumelden. Auch werden alle unbekanntes Real-Prätendenten aufgeboten, sich bei Vermüdung der Präclustion spätestens in diesem Termine zu melden. — Taxe und Hypothekenschein sind in der Registratur einzusehen.

Verpachtung einer Chauffeegelede-Bebestelle.

Die Chauffeegelede-Bebestelle Hennigsdorf, auf der Gremmener Communal-Chauffee zwischen Berlin und Gremmen, soll am

Sonnabend den 21ten d. M., Vormittags 9 Uhr, hiersebst

zu Rathhause an den Meißbietenden mit Vorbehalt des Zuschlages zum 1. October d. J. zur Pacht ausgeteilt werden.

Nur als disponitionsfähig sind ausweisende Personen, die vorher mindestens 150 Thlr. baar oder in annehmblichen Staats-Papieren bei dem unterzeichneten Magistrat zur Sicherheit niedergelegt haben, werden zum Bieten zugelassen.

Die Pachtbedingungen sind von heute ab während der Dienststunden bei uns einzusehen.

Gremmen, den 3. August 1858.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Es ist noch eine Anzahl Strobocken, welche von hiesigen Orts-Armen gefertigt werden, zum Verkauf vorhanden. Nähere Auskunft ertheilt der Armen-Deputirte Herr Uhrmacher Blahn hiersebst.

Nauen, den 4. August 1858.

Der Magistrat.

Am 9. August d. J. wird die hiesige Schützengilde im Schießhause ein Scheibenschießen veranstalten, was zur Warnung des Publicums hiermit bekannt gemacht wird.

Nauen, den 3. August 1858.

Die Polizei-Verwaltung
Cossenburg, Bürgermeister.

Bekanntmachung.

Dienstag den 10ten d. Mts., früh 10 Uhr, soll auf dem alten Posthofe hiersebst eine größere Quantität alter Reit- und Baumzeugstücke, Sattelböcke, Roggeschirre, alte Eisentheile und Schnallen, sowie alte Montirungstücke, Mägen zc., öffentlich an den Meißbietenden gegen gleich baare Bezahlung verkauft werden.

Nauen, den 5. August 1858.

Commando der 4ten Escadron
3ten Husaren-Regiments.

Der Jagd-Verpachtungstermin der hiesigen Feldmark am Montag den 16ten d. M. (Kreisblatt Nr. 58 von Sonnabend den 31. Juli) wird hierdurch wieder aufgehoben.

Döberitz, den 4. August 1858.

Der Gemeinde-Vorstand.
W i g g e r t.

Die Jagd auf der hiesigen Feldmark soll am Mittwoch den 18. August d. J., Vormittags 11 Uhr, im hiesigen Schulzen-Amt öffentlich meißbietend auf 3 Jahre verpachtet werden.

Berrenitz, am 3. August 1858.

Der Orts-Vorstand.
K r ü g e r.